Modulbeschreibung 38-AeB-PM-M_a Praxismodul Musik

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 02.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/71804080

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

38-AeB-PM-M_a Praxismodul Musik

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Markus Büring

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden entwickeln musikpraktische Grundlagen und können sie in musikalischen Einzel- und Gruppenarbeiten zielführend einsetzen. Sie kennen Methoden zur weiteren Vertiefung ihrer musikpraktischen Grundlagen und können ihre Fähigkeiten im Instrumentalspiel und/oder im Gesang in eigenständige Präsentationen münden lassen.
Die Studierenden haben die Fähigkeit, ihre bisher erworbenen praktischen Fähigkeiten und wissenschaftlichen Kenntnisse miteinander in Beziehung zu setzen und in eine musikalische Präsentation umzusetzen.

Lehrinhalte

Seminar Elementare Musikpraxis:
Z. B. Percussion, Gruppenimprovisation, Begleitmodelle, Bodypercussion und Vocussion, elementares Musizieren.

Basis-Werkstatt:
Vernetzung der musikpraktischen und musikwissenschaftlichen Bereiche des Faches mit einem jeweilig spezifischen thematischen Fokus.

Ensemblemusizieren:
Praktische Übung in Formaten von Ensemblearbeit: z.B. Kammermusik, Bandarbeit, Chor, Orchester oder Ensemblesingen.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Bestandene Eignungsfeststellung für Musik

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Basiswerkstatt mit musikpraktischen und wissenschaftlichen Anteilen	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL] [Pr]
Elementare Musikpraxis	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Ensemblemusizieren	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Basiswerkstatt mit musikpraktischen und wissenschaftlichen Anteilen (Seminar)** *Die Studierenden reflektieren ihre Arbeitsergebnisse vor dem Hintergrund fachwissenschaftlicher Theorien und Konzepte.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Basiswerkstatt mit musikpraktischen und wissenschaftlichen Anteilen (Seminar)** *Musikalische Prüfung mit Elementen aus den studierten Modulelementen (Dauer 15-20 Minuten).* *Sowohl instrumentale als auch vokale Beiträge sind gefordert. Eines der Stücke muss ein Ensemblestück sein, ein Schwerpunkt sollte aber auf der Präsentation solistischer Beiträge liegen.* *Prüfer/in ist in der Regel die/der Lehrende der Basiswerkstatt, dieser wird ergänzt durch eine/n Beisitzer/in. Es erfolgt eine abschließende Gesamtbewertung der oben beschriebenen Prüfungselemente.*	Präsentation	1	60h	2

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein auslaufendes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wird bis maximal Sommersemester 2026 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen